

NATÜRLICH GUT

Heute schon an morgen denken

Ausgabe 3-2017

TOPTHEMA: Inspirationen und
Tipps für den Dachausbau



- Startschuss für Mirnes Kanlic
- Dachausbau: Schräg und voller Charme
- Kellersanierung mit Zusatznutzen



**Liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

unsere aktuelle Ausgabe von „Natürlich gut“ steht ganz im Zeichen von Sanierungsarbeiten, um erweiterten Wohn- bzw. Nutzraum zu schaffen.

Aber auch Neuigkeiten aus unserer Malerwerkstätte warten auf den folgenden Seiten auf Sie.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr

Haico Böhmer

Haico Böhmer



Startschuss für Mirnes Kanlic



Viel mehr als typische Azubiaufgaben

„Wenn morgens mein Wecker klingelt, freue ich mich schon auf die Arbeit! Stück für Stück die unterschiedlichsten Objekte zu verschönern, fasziniert mich dabei am meisten“, berichtet Mirnes

Kanlic, der am 01.08.2017 seine Berufsausbildung bei der Malerwerkstätte Böhmer begonnen hat. „Klassische Azubiaufgaben gibt es bei uns nicht. Die Auszubildenden werden von Anfang an als vollwertiges Teammitglied integriert und erlernen dadurch alle handwerklichen Tätigkeiten vom Projektstart bis zum Auftragsabschluss“, erklärt Haico Böhmer, Inhaber der Malerwerkstätte. Malerarbeiten in Innenräumen und an Fassaden, Lackierarbeiten an Holz-, Metall- und Kunststoffteilen sowie Tapezieren und Böden verlegen, sind besondere Schwerpunkte der Berufsausbildung zum Maler und Lackierer. Aber auch Themen wie Kundenorientierung, Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken, Planung,

Vorbereitung und Organisation von Arbeitsaufgaben sowie Arbeiten im Team sind weitere wichtige Inhalte des Ausbildungsrahmenplans. Alles Themen, die im handwerklichen Alltag von Mirnes ab jetzt eine wichtige Rolle spielen werden.

In seiner Freizeit trifft sich Mirnes Kanlic übrigens sehr gerne mit seinen Freunden oder spielt Basketball. Das sorgt neben der Arbeit für den notwendigen Freizeitausgleich und hält ihn körperlich fit.

„Wir freuen uns über solch einen motivierten Auszubildenden und wünschen Mirnes Kanlic für seinen Berufsstart viel Erfolg und weiterhin Freude an der Arbeit!“, so das gesamte Böhmer-Team.

Inspirationen und Tipps für den Dachausbau

Der gute alte Dachboden: Schräg, voller Charme, Gemütlichkeit und Zusatznutzen.

Ein unausgebauter Dachstuhl wird häufig als Stauraum für „Allerlei“

verwendet, dabei kann dieser in den meisten Fällen zu einem richtigen Wohnbereich umfunktioniert werden. Vielleicht haben Sie Bedarf an einem zusätzlichen Kinderzimmer

oder einer Maisonette-Wohnung für den jungen Erwachsenen mit Bad und eigenständiger Küche? Oder ganz klassisch ein Schlafzimmer direkt unterm Dach? Es gibt noch

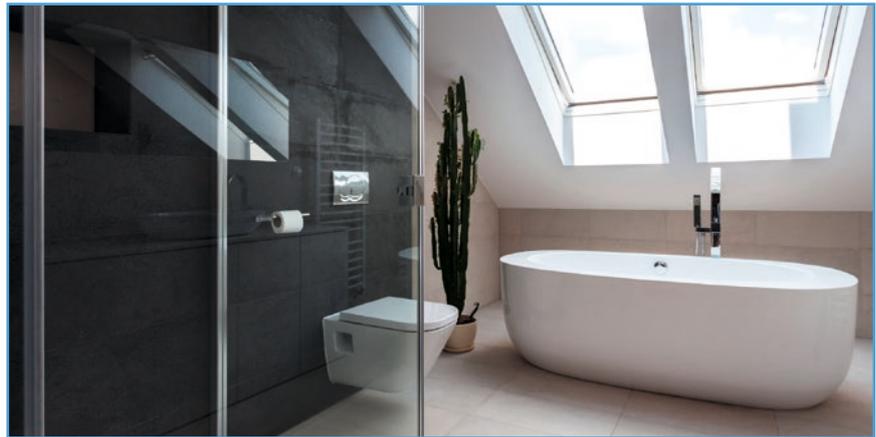
viele weitere Möglichkeiten, den Dachboden nachhaltig als Wohnbeziehungsweise Arbeitsraum oder gar als Loft zu integrieren.

Steigende Baupreise, technische Neuerungen und ein verändertes Wohnbewusstsein unterstützen zudem Überlegungen, den Dachraum auszubauen und wirtschaftlich zu nutzen. Zusätzliche Zimmer oder komplette Wohnungen unterm Dach haben einen besonderen Charme, bieten einen hohen Wohnkomfort und sorgen für eine weitere Einnahmequelle.



Was gibt es alles zu beachten?

Zusätzlicher Wohnraum im Dachgeschoss muss je nach Nutzung besondere Vorgaben erfüllen. Neben einer guten und fachgerechten Dämmung ist auf ausreichend Licht durch genügend große Dachflächenfenster oder Gauben sowie auf eine entsprechende Kopffreiheit zu achten. Der Kniestock bzw. Dremmel im Ausbaubereich sollte mindestens einen Meter betragen, eventuell ist eine Dachaufstockung empfehlenswert. Neben der Belichtung ist auch die Beschattung wichtig. Ideal sind außenliegende Beschattungen wie zum Beispiel Jalousien. Das Aufheizen der Fensterflächen wird so vermieden und die Dachgeschossräume bleiben länger kühl.



Für alle Leistungen, die mit der Statik des Hauses oder der Außenhülle zu tun haben, ist in jedem Fall ein Experte heranzuziehen. Ebenso gilt dies für alle Arbeiten rund um Elektrik, Heizungs- und Sanitärinstallation, Wärmedämmung oder Fenstertausch.

Die Trittschalldämmung hingegen kann in Eigenregie umgesetzt werden. Soll ein Wasserbett oder eine Badewanne installiert werden, muss die Tragfähigkeit der Geschosdecke berücksichtigt werden, denn eine gefüllte Badewanne kann schnell einige Zentner wiegen.

Brand-, Schall- und Wärmeschutz sind unter dem Dach besonders wichtig

Aus der Energieeinsparverordnung (EnEV) ergeben sich zudem verschiedene Anforderungen. Dies gilt besonders, wenn es um den Wärmeschutz geht. Ebenso wichtig sind die Auflagen hinsichtlich des Brandschutzes. Die EnEV 2014 unterscheidet zwei Ausbaufälle – mit und ohne neue Heizungsanlage. Wird keine neue Heizung eingebaut, können für die Dämmung die Anforderungen der Verordnung für Sanierungen angesetzt werden. Anders sieht es aus, wenn zusätzlich eine neue Heizung installiert wird. Dann muss das neu ausgebaute Dach den Anforderungen der EnEV für Neubauten entsprechen und die sind deutlich höher.

Baugenehmigung erforderlich?

Ob eine Genehmigung erforderlich ist, hängt von der Art der Bauarbeiten ab. Da in der Regel neuer Wohnraum geschaffen wird und für den Ausbau auch die Standsicherheit nachgewiesen werden muss, geht es in der Regel nicht ohne Bauantrag und Baugenehmigung. Speziell dann, wenn die Dachfläche geändert wird, zum Beispiel durch den Einbau von Dachterrassen, größeren Dachflächenfenstern oder Gauben. Geht es dagegen um Umbau oder Modernisierung von bereits vorhandenem Wohnraum unterm Dach, ist eine Baugenehmigung nicht erforderlich. Dies gilt auch für Neueindeckungen der Dachfläche, zusätzliche Dämmmaßnahmen oder den Austausch der Dachflächenfenster.

Der Kreativität sind beim Ausbau kaum Grenzen gesetzt. Wichtig ist jedoch die rechtzeitige Überprüfung von Aufwand, Auflagen und Realisierbarkeit, um in der Umsetzungsphase nicht vor ungewünschten Schwierigkeiten zu stehen.

Wie steht es um Ihr Dach? Gibt es hier Optimierungsbedarf?

Lassen Sie sich von uns inspirieren und gemeinsam in die Planungsphase gehen.

Kellerräume fachgerecht trocknen und sinnvoll nutzen

Können Sie sich noch erinnern?

Wer hatte als Kind keine Angst vor den dunklen Kellerräumen, den knarrenden Treppen und dem unangenehmen Geruch vom alten Mauerwerk oder feuchten Wänden? Diese Zeiten sind längst vorbei, allerdings bereiten erfahrungsgemäß noch heute die Kellerräume die meisten Probleme, was feuchte Wände, Schimmelpilze, üble Gerüche und dergleichen betrifft. Dagegen kann man Abhilfe schaffen.



Heutzutage sind Keller nicht mehr nur bloße Lager- und Abstellräume, sondern fungieren zusehends als wertvoller Nutzungsraum für Hobbys, Büroarbeiten, Wellness und dergleichen. Durch eine fachgerechte Kellersanierung verwandelt sich auch ein feuchter Keller in einen Partyraum.

Profitieren Sie von unserer jahrelangen Kompetenz und schützen Ihre Immobilie sowie Ihre Gesundheit.

Kellersanierung – Dauerhaft trockene Wände für ein gesundes Raumklima

Was machen, wenn im eigenen Altbau oder sogar in Neubauten Feuchtigkeit in den Kellerräumen steht, der Putz abblättert, die Wände durchfeuchtet sind oder ein muffiger Geruch sich durch den Raum zieht? In einigen Fällen haben sich neben Salzausblühungen auch Pilze ausgebreitet und führen zu Schimmelpilzschäden, deren Gesundheitsgefahr nicht unterschätzt werden darf. Oberflächliche Maßnahmen, um den Keller als Wohn- oder Arbeitsraum zu nutzen, reichen oft nicht mehr aus. Hier ist dringend geraten den Keller zu sanieren, um langfristig



Kosten zu sparen und nachhaltig die Wände des Kellers frei von Wasser und Feuchtigkeit zu halten.

Eine Kellersanierung empfiehlt sich aber nicht nur dann, wenn die Kellerräume im Alltag genutzt werden sollen.

Denn generell führen Feuchtigkeitsschäden zu einer Schädigung der Bausubstanz, wodurch auch der Wärmeschutz des gesamten Hauses in Mitleidenschaft gerät.

Kellertrocknung – der Feuchtigkeit auf den Grund gehen

Wir analysieren zunächst den Feuchtigkeitsschaden mit modernsten Technologien, um Ausmaß und Ursache festzustellen. Erst nach der Ursachenerforschung lässt sich ein individuelles und effektives Sanierungskonzept erarbeiten, geeignete Sanierungsmethoden mitsamt Zeitplan festlegen und detailliert mit Ihnen besprechen.

Damit Ihr Haus auch in Zukunft Ihr Zuhause bleibt und Ihre Familie gesund lebt, sollten Sie bei den beschriebenen Situationen nicht lange zögern und direkt handeln.

Vereinbaren Sie einfach gleich einen unverbindlichen Beratungstermin.



Malerwerkstätte Böhmer GmbH
Am Kirchpfad 48
64331 Weiterstadt

Telefon 06150-2647
Fax 06150-14950
info@malergesucht.de
www.malergesucht.de